

Bitkom

Interesse an Smart Meter steigt

[01.12.2021] Eine Umfrage des Digitalverbands Bitkom zeigt, dass fast die Hälfte der Deutschen ein Interesse daran hat, Smart Meter zu nutzen.

Eine aktuelle Umfrage des Digitalverbands Bitkom hat das Interesse der Deutschen an intelligenten Messsystemen befragt. Die Studie konstituiert sich aus 1.003 Menschen ab 16 Jahren in Deutschland. Wie der Bitkom berichtet, nutzen bereits 16 Prozent der Befragten einen Smart Meter oder können sich dies auf jeden Fall vorstellen. Weitere 29 Prozent könnten sich dies eher vorstellen. Mit insgesamt 45 Prozent sei diese Zahl damit deutlich höher als zu Beginn des Roll-outs Anfang 2020, als sich nur 36 Prozent dieser Technologie gegenüber offen zeigten.

Zugleich sei der Anteil jener gesunken, die noch nie von Smart Metern gehört haben. Nur noch für 35 Prozent der Bundesbürgerinnen und -bürger sei Smart Meter ein Fremdwort – 42 seien es Anfang 2020 gewesen.

Die große Mehrheit der Verbraucherinnen und Verbraucher, die Smart Meter bereits nutzen oder sich dafür interessieren, möchte vor allem Stromkosten sparen (77 Prozent). 72 Prozent wollen Geräte mit hohem Stromverbrauch in ihrem Haushalt identifizieren. Zwei Drittel wünschen sich eine verbrauchsgenaue Stromabrechnung. Ein knappes Zehntel (9 Prozent) habe grundsätzlich gern die neueste Technologie im Haus.

Unter denjenigen, die keinen Smart Meter nutzen wollen, seien 33 Prozent die Geräte zu teuer, 32 Prozent sehen keinen Nutzen darin. 29 Prozent meinen, Einbau und Installation seien zu aufwendig. Fast 3 von 10 (28 Prozent) sorgen sich um den Missbrauch persönlicher Daten. 16 Prozent haben Angst vor Hacker-Angriffen auf die Smart Meter und 8 Prozent nehmen an, die Technik sei noch nicht ausgereift.

(th)

Stichwörter: Smart Metering, Bitkom, Umfrage